

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE Beschäftigte

Beschäftigungsstelle: IAAW, Zentralasienseminar, Prof. Diana Lange
Professur Geschichte und Kulturen Zentralasiens

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.06.2025

Beschäftigungsdauer/ Befristungsdatum: 24 Monate/

Arbeitszeit: 40 60 80 Stunden/Monat

Vergütung: 14,32 € pro Stunde

Kennziffer: KSBF/17/2025

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: ~~7.3.-28.3.2025~~ 20.02.-26.03.2025 (verlängert)
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Geschichte und Kulturen Zentralasiens
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
-

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung BA Regionalstudien Asien/Afrika, MA Asien/Afrikastudien
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- Interesse an der Studienregion Zentralasien mit einem Fokus auf Tibet und Himalaya-Region
- vorausgesetzt wird
- erwünscht ist Grundkenntnisse Tibetisch (alternativ Chinesisch)

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, per E-Mail an diana.lange@hu-berlin.de

Die Bewerbungsgespräche sind für den 3. und 4. April geplant.

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.

Die Interessenvertretung der studentischen Beschäftigten ist der Personalrat der studentischen Beschäftigten (www2.hu-berlin.de/studpr/cms/index.php).